
Vorstoss-Nr: 273-2011
Vorstossart: **Interpellation**
Eingereicht am: 07.09.2011
Eingereicht von: Imboden (Bern, Grüne) (Sprecher/ -in)
Linder (Bern, Grüne)
Weitere Unterschriften: 0
Dringlichkeit:
Datum Beantwortung:
RRB-Nr:
Direktion: POM

Vereinfachungen bei Namensänderungen für Transsexuelle notwendig

Der Regierungsrat wird gebeten, folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie lauten die Bedingungen für eine Namensänderung gemäss Artikel 30 Absatz 1 ZGB für transsexuelle Menschen?
2. Wie ist das Verfahren im Kanton Bern ausgestaltet, und wie lange dauert ein Verfahren?
3. Erachtet der Regierungsrat das Verfahren im Interesse der betroffenen Personen als praktikabel und zeitgemäss?
4. Müsste dieses Verfahren zu Gunsten der betroffenen Personen nicht dringend vereinfacht werden?
5. Welche Möglichkeiten der Vereinfachung sind im Rahmen der übergeordneten Gesetze möglich?

Begründung:

Für transsexuelle Menschen ist das Prozedere bei Namensänderungen aufwändig, langwierig und kompliziert. Es gilt dieses Verfahren zu überdenken und anzupassen.

